



Beispiel T6: In der Nordflanke der Corona di Redorta, zwischen Valle Verzasca und Val Lavizzara (TI)



Beispiel T6: Der Guppengrat am Glärnisch (GL)

T6: Schwieriges Alpinwandern. Hier sind meist keine Wegspuren vorhanden. Man orientiert sich an einzelnen Markierungen, Steinmännchen oder aufgrund der Karte. Kletterstellen bis zum II. Grad sind keine Seltenheit, ebensowenig Routenverläufe durch sehr exponiertes, heikles Schrofengelände, oder über Gletscher mit erhöhter Ausrutschgefahr. Solche Touren verlangen ein ausgezeichnetes Orientierungsvermögen, ausgereifte Alpinerefahrung und Vertrautheit im Umgang mit alpinechnischen Hilfsmitteln.